



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETE
GUDRUN BRENDEL-FISCHER

Abgeordnete Gudrun Brendel-Fischer · Tannenbach 5 · 95500 Heinersreuth

Maximilianeum.
81627 München
Telefon 089 4126-2576

Bürgerbüro:
Fritz-Hornschuch-Straße 13
95326 Kulmbach
Telefon 09221 8215630
Telefax 09221 8215631
g.brendel-fischer@t-online.de
www.brendel-fischer.de

14.02.2013

Differenziertes Schulwesen in Bayern führt zu Spitzenergebnissen

Die Vermutungen des jetzt veröffentlichten ifo-Berichts, dass die Lernleistungen an Haupt- und Realschulen aufgrund der Einführung der sechsstufigen Realschulen gesunken seien, weist Gudrun Brendel-Fischer entschieden zurück. „Die aktuellen Ergebnisse des Ländervergleichs des Instituts für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen beweisen das Gegenteil“, betont die CSU-Landtagsabgeordnete.

Danach lägen die bayerischen Schüler an Haupt- und Realschulen in der ersten Fremdsprache und in Deutsch an der Spitze. Das sei vor allem auf deren solide Leistungen zurückzuführen.

Das differenzierte Schulwesen berücksichtige, anders als die Gemeinschaftsschule, in besonderer Weise die Begabungen und Interessen der Jugendlichen. Gewährleistet werde dies durch den Ausbau der Durchlässigkeit des bayerischen Schulwesens. Den Erfolg sehe man daran, dass inzwischen über ein Viertel aller Schüler den mittleren Abschluss über die Mittelschulen erlange.

„Die Ausweitung individueller Fördermöglichkeiten und der massive Ausbau von Ganztagschulen erhöht zudem die Bildungschancen junger Menschen unabhängig vom Elternhaus“, betont Brendel-Fischer.

Bayerns Kultusministerium stellt von 2008 bis 2014 insgesamt 8.200 Stellen für neue Aufgaben bereit. 2014 werden es über 10,8 Milliarden Euro sein. Ein Schwerpunkt ist die Ausweitung der individuellen Förderung, zum Beispiel an den Mittelschulen und Realschulen und der Ausbau der Ganztagsangebote